

ANU Werkstatt-Treffen am 30.6.2015 in München:
Mit dem Weltaktionsprogramm in die Zukunft –
Gelingende Förderungen der Umweltbildung / BNE

Fördermöglichkeiten für kleine Projekte

Zusammengestellt von
Caroline Fischer, ANU Bayern e.V., Obereichstätt in Kooperation mit
Astrid Weber, Bayerischer Jugendring, München

Programme und Fonds:

Children for a better world – JUGEND HILFT! Fonds

www.children.de

Antragsfrist: 15. Oktober 2015 – 15. März 2016
Förderung: 2.500€ (Sach- und Honorarkosten)

Kurzbeschreibung:

Der JUGEND HILFT! Fonds unterstützt mit bis zu 2.500 Euro pro Jahr Projekte von Kindern und Jugendlichen, die im Schwerpunkt ehrenamtlich getragen werden. Gesellschafts- und bildungspolitische, kulturelle, ökologische oder medizinische Projekte können nur gefördert werden, wenn sie vorrangig zum Ziel haben, benachteiligten Menschen zu helfen. Projekte von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 21 Jahren - und somit nicht Angebote für sie, wie z.B. allgemeine Angebote der Jugendarbeit sind förderfähig. Unkomplizierter Online-Antrag, keine rückwirkende Förderung, keine Laufzeitbeschränkung!

Aktion Mensch - Förderaktion „Noch viel mehr vor“

www.aktion-mensch.de/foerderung/foerderaktion.php

Antragsfrist Laufend
Förderung Max. 5.000€ (Honorar- und Sachkosten)

Kurzbeschreibung:

Die Aktion Mensch ist seit ihrer Gründung als Aktion Sorgenkind im Jahr 1964 eine der erfolgreichsten Organisationen im sozialen Bereich. Lotteriedeinnahmen und Spenden sind die Basis der Förderung. Es gibt mehrere Förderprogramme (auch für Investitionen in Barrierefreiheit!). Im Rahmen der Förderaktion „Noch viel mehr vor“ unterstützt die Aktion Mensch mit bis zu 5000 € pro Projekt regionale Initiativen, die zur Inklusion beitragen, die Brücken zwischen Kulturen, Milieus und Generationen schlagen und mit denen individuelle Potenziale gestärkt werden. Zielgruppen sind Menschen mit Behinderung, Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten sowie Kinder und Jugendliche. Laufzeit max. 12 Monate. Drittmittel sind erwünscht, aber nicht Voraussetzung. Defizitförderung! Keine Anschlussförderung! Antragsberechtigt sind freie gemeinnützige Organisationen, keine natürlichen Personen oder öffentlich-rechtliche sowie gewerbliche Organisationen. Sehr klare Förderbestimmungen!

Themenfonds für Kinder und Jugendliche

Deutsches Kinderhilfswerk www.dkhw.de

Antragsfrist: **30. September 2015**

Förderung: **Max. 5.000€ für Sach- und Honorarkosten**

Kurzbeschreibung:

Allgemeines Ziel der Förderfonds des Deutschen Kinderhilfswerkes ist die Verbesserung der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen unter Mitwirkung der Kinder und Jugendlichen sowohl in der Planungs- als auch in der Realisierungsphase. Bei den Themenfonds geht es um Projekte aus den folgenden Bereichen:

- Spielraum: Projekte, die bewegungsfördernde und interessante Spielorte im Wohnumfeld, in der Schule oder Kindertagesstätte schaffen.
- Medien: Projekte, die die Förderung von Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zum Ziel haben.
- Kinderpolitik: Projekte, die die Prinzipien der demokratischen Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zu ihrem Grundsatz machen bzw. die Kinderinteressen und Kinderrechte öffentlich bekannter machen.
- Kinderkultur: Projekte, die der Entwicklung kultureller Identität von Kindern und Jugendlichen dienen.

Engagement Global (BMZ): Aktionsgruppenprogramm

Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit www.engagement-global.de/agp-aktionsgruppenprogramm.html

Antragsfrist: **Laufend**

Förderung: **Bis zu 2.000 Euro**

Kurzbeschreibung:

Planen Sie eine Aktion zum Thema Handy-Recycling? Oder möchten Sie einen Fair Trade-Workshop organisieren? Für entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit können Sie über Engagement Global beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanzielle Unterstützung für kleinere Projekten beantragen (z.B. Tagungen, Seminare, Workshops etc.). Antragsberechtigt sind Schulen, Kitas, Aktionsgruppen und ehrenamtliche Initiativen, keine Einzelpersonen. Die Fördermittel von bis zu **2.000 Euro** pro Maßnahme können von demselben Träger bis zu zweimal im Jahr beantragt werden, sofern die Maßnahmen voneinander unabhängig sind. 25 % Eigenanteil (bei Schulen, Kindergärten und Kitas nur 10 %). Spätestens sechs Wochen vor Beginn der geplanten Maßnahme müssen die Anträge bei Engagement Global AGP eingereicht werden. Die Prüfung der Anträge und die Bewilligung erfolgen zeitnah.

Youth Bank (in Bayern: Bamberger Youthbank)

7 deutsche Youthbanks www.youthbank.de

Antragsfrist: **Laufend**

Förderung: **Max. 400€ (Sach- und Honorarkosten)**

Kurzbeschreibung:

Du kannst etwas tun – am Geld zumindest soll es nicht scheitern. Erzähle einer Youth Bank in Deiner Nähe von Deiner Idee! Sie sorgt dann dafür, dass die Idee zur Wirklichkeit wird. Die Youth Banker_innen versorgen Dich umgehend mit allem, was Du zur Umsetzung brauchst: Geld (bis zu 400€), Tipps, Tricks und Kontakte. Ob Du ein alter SV-Hase bist oder einfach nur was mit Freund_innen auf die Beine stellen willst, spielt dabei keine Rolle. Hauptsache, es bewegt sich was! In Deiner Clique, in Deinem Dorf, in Deinem Kiez, in den Köpfen von Lokalpolitiker_innen oder sonst wo auf der Welt.

Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung z.B. Jugendgruppe erleben

BmBF / DBJR

www.jugendgruppe-erleben.de

Antragsfrist

31. August 2015

Förderung

Förderung mit Pauschalen (Tagessätze für Teilnehmende und Trainer)

Kurzbeschreibung:

Mit der Initiative „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) von 2013 bis 2017 außerschulische Maßnahmen für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendlicher im Alter von drei bis 18 Jahren. Die Maßnahmen werden von sogenannten "Bündnissen für Bildung", lokalen Zusammenschlüssen von mindestens drei Partnern, umgesetzt. Das BMBF vergibt die Mittel nicht selbst, sondern hat dafür 34 Verbände und Initiativen ausgewählt, die nun ihr jeweiliges Programm realisieren – darunter der Deutsche Bundesjugendring (DBJR) mit „Jugendgruppe erleben“. Hier stehen insgesamt 10 Millionen Euro zur Verfügung. Es werden Projekte gefördert, bei denen die Kinder und Jugendlichen typische Verbandsaktivitäten erleben und gestalten können. Gefördert werden z.B. Ferien- bzw. Freizeitmaßnahmen, mehrtägige und eintägige Veranstaltungen und Aktionen. Wichtig sind das pädagogische Konzept, die Orientierung an den Gegebenheiten vor Ort, die weitere Vernetzung der lokalen Akteure untereinander und dass neue, zusätzliche Angebote entstehen.

(Bürger-)Stiftungen:

Stiftung Mitarbeit und Robert Bosch Stiftung – Werkstatt Vielfalt

Projekte für eine lebendige Nachbarschaft

www.mitarbeit.de/werkstatt_vielfalt.html

Antragsfrist

17. März 2015 bis 15. September 2015

Förderung

Max. 7000€ Projektförderung (+ Coaching)

Kurzbeschreibung:

Die Stiftung Mitarbeit führt das Programm »Werkstatt Vielfalt« mit der Robert Bosch Stiftung durch. Hier werden Projekte gefördert, die Brücken bauen zwischen Lebenswelten und zu einer lebendigen Nachbarschaft in der Gemeinde oder im Dorf beitragen. Vielfalt soll zur Normalität werden. Die Projekte sollen das Miteinander junger Menschen (8-27 Jahre) mit anderen fördern und das Verständnis verschiedener gesellschaftlicher Gruppen füreinander vertiefen. Unterschiedliche Potenziale sollen für ein gemeinsames Vorhaben genutzt und die Selbstwirksamkeit und aktive Teilhabe junger Menschen an ihrem Lebensumfeld unterstützt werden. Die Projekte müssen lokal oder stadtteilübergreifend angelegt und längerfristig ausgerichtet sein (6 bis 24 Monate). Auch Einzelpersonen und Initiativen ohne Vereinsstruktur können sich bewerben. Konkreter Teilnehmerkreis und Kooperationspartner wichtig!

Manfred Hermsen Stiftung – Umwelt- und Naturschutz

www.m-h-s.org

Antragsfrist

Bewerbung fortlaufend möglich

Förderung:

Projektförderung, Dotierung nicht bekannt

Kurzbeschreibung:

Das Anliegen der Stiftung ist es, den Schutz oder die Wiederherstellung wertvoller Naturgebiete in verschiedenen Ländern zu fördern, Umweltbildung und umweltverträgliche Entwicklungen zu unterstützen. „Starthilfe“ für kleine, private Projekte und Initiativen, die sich durch ein hohes persönliches Engagement auszeichnen!

Michael Otto Stiftung für Umweltschutz: Thema Wasser

www.michaelottostiftung.de/de/foerderung/aqua-projekte/foerderkriterien.html

Antragsfrist: Zweimal jährlich (15.02 und 15.10)

Förderung Junge, partizipative Umwelt- und Naturschutzprojekte

Kurzbeschreibung:

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 8 und 21 Jahren, die für den Schutz von Wasser aktiv sind, können einen Antrag auf Förderung stellen. Die Beantragung der Förderung kann auch ein Erwachsener übernehmen. Auch Vereine, Schulklassen, Verbände oder Umwelt-AGs können sich um eine Förderung bewerben. Das Projekt muss einen erkennbaren Nutzen für die Umwelt haben. Jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin soll etwas über den Erhalt der Lebensgrundlage Wasser lernen, das Projekt soll andere zum Nachahmen anregen. Die Teilnehmenden sollen an allen Phasen des Projektes selbst aktiv beteiligt sein und möglichst viel eigenständig planen und umsetzen. Beispiele: Projektwochen, Bachpatenschaften oder Naturerlebnistage. Ein Jugendkuratorium (NABU, WWF, BUNDjugend) entscheidet über die Förderwürdigkeit der Kinder- und Jugendprojekte.

Heidehof Stiftung GmbH

Projektförderung www.heidehof-stiftung.de

Antragsfrist: Bewerbung laufend möglich

Kurzbeschreibung:

Die Heidehof Stiftung unterstützt sowohl die „klassische Umweltbildung“, die vor allem die Naturerfahrung in den Vordergrund stellt, als auch BNE-Projekte, die an unterschiedliche Querschnittsthemen wie Lebensstile, Ernährung, Umgang mit den Ressourcen, Erhaltung der Artenvielfalt und Generationen-Gerechtigkeit anknüpfen können. Auch der Aufbau von Netzwerken zur inter- und transdisziplinären Zusammenarbeit ist förderfähig (z.B. zielgerichtete Methodenentwicklungen und -erprobungen im Rahmen von Pilotprojekten, um fällige politische Entscheidungsprozesse anzustoßen). Die Unterstützung von Projekten zur Erhaltung der Artenvielfalt im Bereich wilder und kultivierter Tier- und Pflanzenarten ist inzwischen ein gut etabliertes Förderfeld der Heidehof Stiftung. Keine Zuwendungen an Einzelpersonen, keine Eigenmittelgrenze.

Gregor Louisoder Umweltstiftung

Projektförderung www.umweltstiftung.com

Antragsfrist: kein neues Budget für 2016, nächster Stichtag 1.9.2016 für das Förderjahr 2017

Kurzbeschreibung:

Zweck der Stiftung ist, die natürlichen Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen zu schützen und wiederherzustellen. In diesem Sinn setzt sich die Stiftung für einen umfassenden und zukunftssichernden Natur- und Umweltschutz ein. Anträge müssen sich ausdrücklich auf die Förderschwerpunkte beziehen:

- Durchsetzung der Agrarwende durch entsprechende Lobbyarbeit und Kampagnen
- Umwelt- und Naturschutz im Ballungsraum München. Erarbeitung und Umsetzung naturschutzfachlicher Konzepte zum Schutz bzw. Entwicklung wertvoller Biotope, Naturschutzpolitische Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit
- Weltweite Projekte mit außergewöhnlich großer Bedeutung für den Schutz der Biodiversität und Impulswirkung für den Naturschutz

Personal- und Sachkosten werden mit einem zweckgebundenen Zuschuss gefördert. Für längerfristig angelegte Projekte kann eine Förderzusage über mehrere Jahre erfolgen. Keine Zuwendungen an Einzelpersonen.

Kreuzberger Kinderstiftung

Bundesweit tätige Stiftung www.kreuzberger-kinderstiftung.de

Antragsfrist: 7. September 2015

Förderung Max. 10.000€ pro Projekt

Kurzbeschreibung:

Die Kreuzberger Kinderstiftung fördert Projekte, die Kinder und Jugendliche zu einer aktiven und verantwortungsbewussten Mitgestaltung ihres eigenen Lebensumfeldes in einer demokratischen Gesellschaft anregen. Darunter werden Projekte verstanden, die Kindern und Jugendlichen Teilhabe an gesellschaftspolitischen Prozessen, interkulturellen Austausch und soziales Engagement ermöglichen. Besonders gerne werden Projekte gefördert, die von Kindern und Jugendlichen mit initiiert und getragen werden.

Lions und Rotary Service Clubs

Service Clubs www.lions.de ; www.rotary.de

Förderung: i.d.R. Sach- und Honorarkosten

Kurzbeschreibung:

Rotary International ist die älteste Serviceclub-Organisation der Welt. Seit der Gründung des ersten Clubs durch vier Freunde im Jahre 1905 hat sich Rotary zu einem weltumspannenden Netzwerk entwickelt.

Lions helfen. Ob in Kinder- und Jugendprojekten, bei der Unterstützung Sehbehinderter oder in Ländern der Dritten Welt – Lions engagieren sich ehrenamtlich für Menschen, die Hilfe brauchen. Dabei kümmern sie sich um die Mitmenschen in ihrer Nachbarschaft genauso wie um Notleidende in aller Welt.

„We Serve“ („Wir dienen“) ist dabei das Motto. Mit 1,4 Millionen Mitgliedern weltweit ist **Lions Clubs International (LCI)** eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Lions initiieren eigene Projekte oder unterstützen nützliche Projekte von Partnerorganisationen. Übergeordnetes Ziel ist dabei die Hilfe zur Selbsthilfe. Die Stiftung von Lions Clubs International (LCIF) gewährt jährlich Zuschüsse in Millionenhöhe, um weltweit humanitäre Hilfe zu gewährleisten. Neben sozialen Zielen fördern Lions auch kulturelle Projekte und setzen sich für Völkerverständigung, Toleranz, Humanität und Bildung ein.

Unternehmens-Stiftungen:

Ich kann was! - Initiative

Eine Initiative der Deutschen Telekom www.initiative-ich-kann-was.de

Antragsfrist Jeweils bis 31.05. des Jahres

Förderung Max. 10.000€ pro Projekt

Kurzbeschreibung:

Bis 31. März können sich jedes Jahr Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit um eine Förderung bewerben. Die Initiative unterstützt engagierte Projekte und Einrichtungen in ganz Deutschland, die sich für den Kompetenzerwerb von Kindern und Jugendlichen zwischen 9 und 14 Jahren einsetzen. Jährlich werden bis zu 200 Projekte gefördert, in denen Kinder und Jugendliche individuelle Fähigkeiten erproben und persönliche Perspektiven entwickeln. Insbesondere Projekte, die sich an junge Menschen aus einem sozial schwierigen Umfeld richten, können sich für eine Unterstützung in Höhe von bis zu 10.000 Euro bewerben.

Ikea-Stiftung

www.m-h-s.org

Antragsfrist: **Bewerbung fortlaufend möglich, Stichtage sind 1. März / 1. August jeden Jahres**

Förderung: **Projektförderung, Dotierung projektabhängig**

Kurzbeschreibung:

Die IKEA–Stiftung fördert Projekte aus den Bereichen Kinder und Jugendliche, Verbraucheraufklärung sowie Wohnen und Wohnkultur. Unterstützt werden beispielsweise Kinder- und Jugendeinrichtungen oder Projekte für sozial benachteiligte Kinder. Die Förderung soll Hilfe zur Selbsthilfe sein und bürgerschaftliches Handeln unterstützen. Förderfähig sind Sachkosten, Investitionskosten und projektspezifische Personalkosten. Öffentliche Träger, gemeinnützige Träger und Einzelpersonen können sich bewerben.

Projekt „Futurino“

Henkel/Persil www.persil.de/de/persil-foerdert-kinder.cky.html

Antragsfrist: **Bis 15.06.16 (einmal jährlich!)**

Förderung: **Max. 10.000€ für ein Projekt**

Kurzbeschreibung:

Das »Projekt Futurino« fördert Projekte für Kinder und Jugendliche im Alter bis 14 Jahre. Nach fünf Jahren rund um das Thema »Natur und Umwelt«, bei denen Kinder die Natur erleben und schützen lernten, wird der Fokus der Futurino-Initiative ab 2014 mit dem Motto »Rein in die Natur« auf Projekten liegen, die Kindern den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und natürlichen Ressourcen näher bringen. Die zu fördernde Einrichtung/Organisation/Verein muss sich in Deutschland befinden und mit dem vom Einreicher vorgeschlagenen Projekt einverstanden sein. Die zu fördernde Einrichtung/Organisation/Verein muss gemeinnützig anerkannt und berechtigt sein, eine Spendenquittung auszustellen. Die vollständigen Bewerbungskriterien, ein Teilnahmeformular sowie weitere Informationen zum Hintergrund der Kampagne stehen auf der Veranstalter-Website zum Abruf bereit.

Bayerische Sparkassenstiftung / Lokale Sparkassenstiftungen

www.bayerische-sparkassenstiftung.de

Förderung: **Projektförderung**

Antragsfrist: **2. Oktober 2015 für Bayern weite Projekte**

Bei lokalen Stiftungen unterschiedlich

Kurzbeschreibung:

Lokale Sparkassenstiftungen fördern Umweltbildung und BNE vor Ort!!

Die Bayerische Sparkassenstiftung ergänzt die gemeinwohlorientierte Arbeit der 71 bayerischen Sparkassen und ihrer 106 Stiftungen vor Ort. Sie fördert gemeinnützige Projekte mit höherem Finanzvolumen schwerpunktmäßig in den Bereichen innovative Museumspädagogik, Umweltbildung und Telemedizin. Die Vorhaben müssen weit überregionale bis Bayern weite Bedeutung haben. Bevorzugt werden Vorhaben mit innovativem Ansatz **und** Aussicht auf eine nachhaltige Wirkung. Grundsätzlich müssen alle Förderanträge über eine bayerische Sparkasse eingereicht werden. Bei Befürwortung durch die Sparkasse prüft der jeweilige Sparkassenbezirksverband die Vorhaben und leitet seine Auswahl an die Bayerische Sparkassenstiftung weiter. Sollte Ihr Projekt sich jedoch über mehrere Regierungsbezirke erstrecken, so ist - nur nach Rücksprache mit der Geschäftsführung der Stiftung - ein sog. Bayern weiter Antrag direkt an die Stiftung möglich. Antragsberechtigt sind Körperschaften des öffentlichen Rechts und steuerbegünstigte juristische Personen für die Verwirklichung gemeinnütziger Maßnahmen.

Think big-Telefónica Stiftung, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS),O₂

www.think-big.org

Antragsfrist: Laufend bis 31.12.2015 (Think Big Basic)
22. Juni bis 20. Juli 2015 (Think Big Upgrade - bis 29.2.2016 müssen Projekte abgeschlossen sein!)

Förderung: Coaching, 400€ Sachmittel und 1.000€ Anschlussfinanzierung möglich

Kurzbeschreibung:

Think Big ist ein Jugendprogramm der Telefónica Stiftung und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) gemeinsam mit O₂. Das internationale Programm fördert bundesweit sozial-digitale Projekte und ist in allen Bundesländern mit Ansprechpartnern vertreten. Die Bewerbung erfolgt durch die Anmeldung und das gleichzeitige Hochladen einer Projektidee / Projektbeschreibung auf das Internetportal. Think Big Basic unterstützt die Umsetzung der Ideen in ein gemeinnütziges Projekt gegebenenfalls mit 400 Euro, individueller Begleitung und Zugang zu digitalen Techniken. Wer tiefer einsteigen will, kann sein Projekt mit Unterstützung von Projektpaten und 1.000 Euro Förderung im Rahmen von Big Think Upgrade ausbauen (15 Upgrade-Projekte in 2015). Der Beginn der Projektlaufzeit ist für alle Upgrade Projekte der 01.10.2015, die Projekte müssen innerhalb von 3-6 Monaten abgeschlossen sein. Mitmachen können alle Jugendlichen in Deutschland zwischen 14 und 25 Jahren. Die Projekte müssen von den Jugendlichen selbst initiiert und verantwortet werden und gemeinnützig sein. Personalkosten der Projektleitung werden nicht gefördert. Projektpaten von Think Big sind gemeinnützig und von Telefónica Germany und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung ausgesucht worden.

Allianz Umweltstiftung - Der Blaue Adler

Projektförderung www.allianz-umweltstiftung.de

Antragsfrist: Bewerbung fortlaufend möglich

Kurzbeschreibung:

Neben größeren Umweltprojekten fördert die Allianz Umweltstiftung auch kleinere Projekte im Rahmen der „Aktion Blauer Adler“ bis zu einer Höhe von 2.250 €. Der „Blaue Adler“ wird mit Hilfe von Allianz Vertretungen aus Ihrer Nähe durchgeführt. Wer eine Idee für ein Umweltprojekt hat, wendet sich zunächst an eine Allianz Vertretung als Ansprechpartner und möglichen Projektpartner. Zwei Drittel der Projektkosten übernimmt die Allianz Umweltstiftung, ein Drittel die bei dem Projekt engagierte Allianz Vertretung. Die Allianz Vertretung prüft gemeinsam mit der Umweltstiftung die Möglichkeiten einer finanziellen Unterstützung. Sollte eine Förderung möglich sein, stellt die Allianz Vertretung einen entsprechenden Förderantrag an die jeweils zuständige Zweigniederlassung.

Allianz Kulturstiftung

Projektförderung www.allianz-kulturstiftung.de

Antragsfrist: 31.03.2016 (für 2017)

Kurzbeschreibung:

Neben internationalen Kulturprojekten fördert die Allianz Kulturstiftung auch kleinere regionale Projekte im Rahmen der „Aktion KulturAllianzen“ bis zu einer Höhe von 2.250 €. Ausgehend von einem breitgefächerten Kulturbegriff soll ein weites Spektrum kultureller Aktivitäten unterstützt werden. Aussichtsreich sind Projekte, die Jugendliche als Zielgruppe haben bzw. den europäischen Austausch fördern wie z.B.: Gestaltungen von Schüler- und Jugendzeitungen, Lesungen, Prosa- und Lyrik-Festivals, Tanz-/Malwettbewerbe, Theater, multikulturelle Begegnungen. Prozedere wie bei der Aktion „Blauer Adler“ (s.o.).

Veolia Stiftung

www.veolia-stiftung.de

Antragsfrist: **Bewerbung laufend möglich**

Förderung: **Projektförderung**

Kurzbeschreibung:

Umwelt, Beschäftigung und Solidarität – das sind die drei Förderschwerpunkte der Veolia Stiftung. Sie unterstützt ausschließlich gemeinnützige Träger. Die Projekte sollen langfristig ausgerichtet sein. Anträge auf Förderung können jederzeit formlos oder mit Hilfe des im Internet verfügbaren Formulars gestellt werden

Vattenfall Europe Umweltstiftung

Unternehmensstiftung corporate.vattenfall.de/uber-uns/engagement-regionales/uberregionales-sponsoring/umweltstiftung/

Antragsfrist **Bewerbung fortlaufend möglich**

Förderung: **Projektförderung**

Kurzbeschreibung:

Die Vattenfall Umweltstiftung engagiert sich für den Erhalt natürlicher Lebensräume von Pflanzen und Tieren. Sie konzentriert sich hierbei auf Lebensräume an und um Gewässer sowie im städtischen Raum. Außerdem unterstützt sie aktiv die Umweltbildung für Kinder und Jugendliche. Ziel der Stiftungsarbeit ist es, die Phantasie und Kreativität von Kindern zu fördern, ihnen ökologische Zusammenhänge plausibel zu vermitteln und sie damit auf den Schutz eines lebenswerten Daseins in der Zukunft vorzubereiten. Die Projekte sollen im Großraum Hamburg oder in den Gebieten angesiedelt sein, in denen die Vattenfall Europe AG tätig ist. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Institutionen, Verbände oder Vereine. Es können konzipierte oder bereits begonnene Projekte gefördert werden, der Eigenanteil ist nicht festgelegt.

Wettbewerbe und Förderpreise:

Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis „ZeitzeiChEN“

<http://www.netzwerk21kongress.de/>

Antragsfrist: **10.Juli 2015 (einmal jährlich)**

Förderung: **Insgesamt 14.000€ Preisgelder**

Kurzbeschreibung:

Zum neunten Mal verleiht der Netzwerk21Kongress den Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeiChEN. In den Kategorien: Initiativen, Unternehmen, Kommunen, Jugend, Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie Internationale Partnerschaften werden herausragende Aktivitäten für die Gestaltung einer zukunftsfähigen Kommune ausgezeichnet. Der Preis ist insbesondere Anerkennung geleisteter Arbeit, die auch in Zukunft noch fortwirkt. Die Bewerbung um den Preis erfolgt ausschließlich online.

BodenWertSchätzen – Wettbewerb zum Schutz des Bodens

DBU, RNE www.bodenwertschaetzen.de/

Antragsfrist: **31.Juli 2015**

Förderung: **Insgesamt 100.000€ Preisgelder**

Kurzbeschreibung:

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) veranstaltet gemeinsam mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) im Internationalen Jahr des Bodens 2015 den Wettbewerb „BodenWertSchätzen“. Ausgezeichnet werden innovative Ansätze und

Mit dem Weltaktionsprogramm in die Zukunft – Gelingende Förderungen der Umweltbildung / BNE ANU Werkstatt-Treffen am 30.6.2015 in München

Praxisbeispiele, die die allgemeine ökologische Funktion und gesellschaftliche Bedeutung des Bodens hervorheben und damit zur Förderung des Bodenschutzes einen Beitrag leisten. Eingereicht werden können abgeschlossene (Projektende nach dem 31.12.2011), laufende und geplante Projekte, Projektkonzepte, Initiativen oder Aktionen. Es werden Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro in fünf verschiedenen Themenfeldern verliehen: Landbewirtschaftung, Flächenmanagement und Flächenrecycling, regionaler Garten- und Gemüseanbau, Ausgestaltung von Pachtverträgen sowie Bildung und Öffentlichkeitsarbeit. Bewerben können sich landwirtschaftliche Betriebe, Institutionen, Domänen, Bundesliegenschaften, Kommunen, Schulen, Berufsschulen, Einrichtungen des Naturschutzes und viele andere aus allen Altersgruppen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Eine Teilnahme am Wettbewerb ist nur per E-Mail möglich.

Wettbewerb - Startsocial

Neue Wettbewerbsrunde www.startsocial.de

Antragsfrist 1. Juli 2015 (einmal jährlich)

Förderung Geldpreise von insgesamt 35.000€

Kurzbeschreibung:

Startsocial ist ein bundesweiter Wettbewerb zur Förderung des ehrenamtlichen sozialen Engagements und steht unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. Unter dem Motto „Hilfe für Helfer“ unterstützt startsocial regelmäßig 100 soziale Initiativen durch viermonatige Beratungsstipendien. Im Vordergrund steht der Wissenstransfer zwischen Wirtschaft und engagierten sozialen Initiativen. Während des Beratungsstipendiums arbeiten Experten aus der Wirtschaft, dem öffentlichen Sektor und dem Non-Profit-Bereich mit den Stipendiaten an der Weiterentwicklung ihrer Initiativen. Ausführliche Gutachten, persönliche Beratung und eine Vielzahl von Kontakten helfen den Wettbewerbsteilnehmern, ihre Vorhaben zu verwirklichen oder existierende Projekte zu optimieren. Über die viermonatige Beratungsphase hinaus, bietet startsocial den Stipendiaten durch das Alumni-Netzwerk Zugang zu wertvollen Kontakten und individuellen Pro-bono-Beratungsangeboten. Die überzeugendsten 25 Stipendiatenprojekte werden zur Bundespreisverleihung nach Berlin eingeladen. Sieben herausragende Initiativen erhalten hier Geldpreise von insgesamt 35.000 EUR, darunter auch einen Sonderpreis der Bundeskanzlerin. Hoher Bekanntheitsgrad der geförderten Projekte!

Primus-Preis der Stiftung Bildung und Gesellschaft des Stifterverbandes

www.stiftung-bildung-und-gesellschaft.de/primus-preis.html

Antragsfrist: Bewerbung fortlaufend möglich

Förderung: Monatlich 1000€, 1x jährlich 5000€

Kurzbeschreibung:

Gesucht werden Projekte zivilgesellschaftlicher Bildungsinitiativen in Deutschland mit Modellcharakter. Sie greifen eine konkrete Herausforderung unseres Bildungssystems auf, von frühkindlicher bis zu beruflicher Bildung. Die Projekte sollen langfristig angelegt sein und sich bereits bewährt haben. Die Auszeichnung richtet sich an kleinere, regionale, noch wenig bekannte Projekte, die mit einem geringen Budget unterwegs sind. Der Primus-Preis wird monatlich von der Stiftung Bildung und Gesellschaft des Stifterverbandes verliehen. Aus den Primus-Preisträgern eines Jahres wird der mit 5.000 Euro dotierte Primus des Jahres gewählt. Die Stiftung unterstützt die ausgezeichneten Initiativen zudem mit Öffentlichkeitsarbeit. Antragsberechtigt sind regionale Bildungsinitiativen z.B. Verein, Bürgerinitiative, Stiftung, Träger der Jugendhilfe oder Elterngruppen, die mit Schulen und (anderen) außerschulischen Einrichtungen kooperieren. Schulen können keinen Antrag stellen.

Mit dem Weltaktionsprogramm in die Zukunft – Gelingende Förderungen der Umweltbildung / BNE ANU Werkstatt-Treffen am 30.6.2015 in München

SpardaZukunftspreis „Bildung für Kinder“ in Nordbayern

www.sparda-stiftung.de/zukunftspreis_preis.php

Antragsfrist: 31. Juli 2015

Förderung: Insgesamt 15.000€ Preisgelder

Kurzbeschreibung:

Die Sparda-Bank Nürnberg eG unterstützt über ihren Gewinn-Spar-Verein Kultur, Bildung, den Natur- und Umweltschutz sowie soziale Projekte. Mit dem SpardaZukunftspreis „Bildung für Kinder“ werden neue Ideen und Ansätze ausgezeichnet, die die Chancengleichheit beim Zugang zu Bildungsmöglichkeiten fördern und Bildung für Kinder als nachhaltiges, emotionales Erlebnis inszenieren. Der Zukunftspreis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Zusätzlich zum Bildungspreis vergibt die Sparda-Stiftung in 2015 auch einen mit 5.000 Euro dotierten „Solidaritätspreis“. Damit wird Engagement für die Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund und für das interkulturelle Miteinander ausgezeichnet. Um den SpardaZukunftspreis „Bildung für Kinder“ 2015 und den SpardaSolidaritätspreis können sich Vereine, Initiativen, Institutionen und auch Einzelpersonen bewerben. Sie müssen ihren Sitz bzw. Wohnsitz in Nordbayern haben (im Geschäftsgebiet der Sparda-Bank Nürnberg eG) und auch ihre Aktivitäten auf diese Region konzentrieren.

DiBaDu – dein Verein

www.ing-diba.de/ueber-uns/aktionen/

Antragsfrist: 30. Juni 2015 (einmal jährlich)

Förderung: 1000 x 1.000€ Spende

Kurzbeschreibung:

Für die Spendenaktion "DiBaDu und Dein Verein" stellt die ING-DiBa einen Gesamtbetrag von 1.000.000 Euro zur Verfügung. Dieser Betrag wird an 1.000 durch Internet-Abstimmung gewählte Teilnehmer verteilt. Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online. Mitmachen können alle Vereine und Vereinsmitglieder, die sich aktiv und unentgeltlich in einer gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Organisation engagieren. Jedes ehrenamtliche Engagement für die Gesellschaft wird honoriert – ganz gleich, ob aus dem Bereich Kinder & Jugend, Senioren, Kultur, Soziales, Sport oder Umwelt. Voraussetzung: Der Verein muss über einen aktuellen Freistellungsbescheid der Finanzbehörde verfügen und grundsätzlich in Deutschland tätig sein.

Yves Rocher Foundation - „Trophée de femmes“

Umweltpreis für Frauen www.yves-rocher-fondation.org/de

Antragsfrist: 30. September

Förderung: Preisgelder

Kurzbeschreibung:

Die Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“ engagiert sich in zahlreichen Projekten auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene für die Umwelt. Der Umweltpreis „Trophée de femmes“ ist dabei federführend. Jedes Naturschutzprojekt – ob auf lokaler, nationaler oder internationaler Ebene, ob klein oder groß kann eingereicht werden. Einzige Bedingung: Eine Frau ist Initiatorin des Projektes und ist für dessen Umsetzung verantwortlich. Die Bewerberin muss zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits Konkretes im Rahmen ihres Umweltprojektes auf gemeinnütziger Basis realisiert haben. Jedes Jahr werden drei nationale Umweltpreise verliehen, die wie folgt dotiert sind: 10.000€ (1. Preis), 5.000€ (2. Preis) und 3.000€ (3. Preis). Zusätzlich wird ein Internationaler Umweltpreis im Wert von 10.000€ verliehen.

Mit dem Weltaktionsprogramm in die Zukunft – Gelingende Förderungen der Umweltbildung / BNE ANU Werkstatt-Treffen am 30.6.2015 in München

Ecologic – Förderpreis für Zukunftsideen

Toyota Financial Services www.mein-ecologic-projekt.de

Antragsfrist: 1 mal jährliche Ausschreibung

Förderung: Preisgelder/Projektfinanzierung

Kurzbeschreibung:

Die biologische Vielfalt bewahren, das Klima schützen, Umweltwissen vermitteln: Beim ecologic Förderpreis für Zukunftsideen dreht sich alles darum, die Erde zu einem zukunftsfähigen Ort zu machen. Gesucht werden Konzepte und Lösungen, die dazu beitragen, unsere Umwelt zu schützen, die natürlichen Ressourcen zu schonen und ökologisches Engagement zu beflügeln. Es gibt zwei Kategorien beim Wettbewerb: Schatzkammer Natur und Zukunft bilden. Alle Interessierten können mitmachen. Die besten Projekte werden per Internet-Abstimmung ermittelt. Eine Fachjury wählt aus den Vorschlägen mit den meisten Stimmen die Siegerprojekte aus, denen eine satte Fördersumme winkt. Der ecologic Förderpreis für Zukunftsideen ist eine Initiative von Toyota Financial Services. Toyota Financial Services ist der Finanzdienstleister von Toyota. Dahinter stehen die Toyota Kreditbank GmbH und der Toyota Versicherungsdienst.

Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) – "FahrRad! Fürs Klima auf Tour"

Jugendkampagne www.klima-tour.de

Antragsfrist: Fortlaufende Registrierung möglich

Förderung: Preisgelder und Sachspenden für Teilnehmende

Kurzbeschreibung:

Der Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) ruft Jugendliche auf, bei der VCD-Mitmachaktion "FahrRad! Fürs Klima auf Tour" teilzunehmen. Es geht darum, Alltagswege mit dem Rad zu erledigen, also die Fahrt zur Schule, zum Fußball, zu Freunden, zum Ballett- oder Schlagzeugunterricht. Die geradelten Kilometer werden aufgeschrieben, zusammengerechnet und ins Internet übertragen. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren mit ihrer Schulklasse, Jugendgruppe oder Familie. Voraussetzung ist die Koordination durch eine Lehrkraft oder im Freizeitbereich durch Gruppenleiter oder Trainer. Den Teilnehmenden winken Geld- und Sachpreise. Seit 2006 haben mehr als 33.000 Jugendliche mitgemacht, knapp sechs Millionen Kilometer erradelt und so fast 895 Tonnen CO₂ eingespart. (Vgl. „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“, eine Kampagne des Klima-Bündnisses (www.klimabuendnis.org)!)

Lernanstoß – der Fußball-Bildungspreis (Fußball als Mittel der Bildungsarbeit)

Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche <http://www.fussball-kultur.org/fussball-kulturpreis/>

Antragsfrist: 19. Juni 2015 (einmal jährlich)

Förderung: Preisgeld von 5.000 Euro

Kurzbeschreibung:

Die Deutsche Akademie für Fußball-Kultur vergibt jährlich einen Förderpreis für innovative pädagogische Projekte für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren, die Fußball als Mittel der Bildungsarbeit einsetzen. Ob Lesen, Regellernen, Film, Natur erkunden, Kunst oder interkulturelle Erziehung – über den gemeinsamen Nenner „Fußball“ soll bei den Heranwachsenden die Neugier für Themen und Aktivitäten jenseits des Sports geweckt werden. Geeignete Methoden sollen spielerisch Eigeninitiative und Partizipation fördern. Um den *Lernanstoß* können sich Bundesligavereine, Fanprojekte, Sport- und Kulturvereine, Schulen, andere öffentliche Einrichtungen, Initiativen und Einzelpersonen bewerben. Der Tessloff Verlag spendet das Preisgeld von 5.000 Euro, das an eine Fortführung des Projekts oder des Know-how gebunden ist.

Stiftungsdatenbanken, Portale und Übersichten:

- Bürgerstiftungen: Derzeit tragen 275 Stiftungen von Bürgern für Bürger das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen. Bürgerstiftungen fördern lokale Projekte im Stadt- und Landkreisgebiet, i.d.R. Projektförderung (Honorar- und Sachkosten).
www.buergerstiftungen.org
- ConnectingHelp: Über 1.200 Stiftungen zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements werden hier verwaltet und dargestellt. Nach einer Registrierung kann man viele Angebote kostenlos nützen. www.connectinghelp.de
- Wegweiser Bürgergesellschaft: Überblick über die Wettbewerbslandschaft
www.buergergesellschaft.de/mitteilen/nuetzliches/wettbewerbe-foerderpreise/10/
- Umweltstiftungen stellen sich vor, (Hrsg.:.) Bundesverband Deutscher Stiftungen
shop.stiftungen.org/catalogsearch/result/?cat=&q=Umweltstiftungen+stellen+sich+vor
- Bundesweite Datenbank von Stiftungen im Bundesverband Deutscher Stiftungen:
www.stiftungen.org/de/service/stiftungssuche.html
- Datenbank des Landesamt für Statistik in Bayern: www.stiftungen.bayern.de
- Online-Finanzierungsratgeber für Kommunen und Nichtregierungsorganisationen:
www.service-eine-welt.de/finanzierungsratgeber/finanzierungsratgeber-start.html
- Akquisos: Newsletter der Bundeszentrale für politische Bildung mit Tipps & Terminen zum Thema Fundraising und Förderprogrammen www.bpb.de/newsletter/
- „Netzwerk – der politische Förderfonds“: Fördertöpfe für Vereine, selbstorganisierte Projekte und politische Initiativen www.netzwerk-selbsthilfe.de

Kontakt:

Caroline Fischer
Stellv. Vorsitzende
Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU),
Landesverband Bayern e.V.
Caroline.fischer@anu.de
www.umweltbildung-bayern.de



Astrid Weber
Referentin für Drittmittel, Jugendverbände
Bereich Förderung & Service
Bayerischer Jugendring, München
weber.astrid@bjr.de
www.bjr.de



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

